



Kanin Hop Schweiz

Jahresbericht der Präsidentin 2014

Mit grosser Freude durfte ich an der Hauptversammlung vom 8. Februar 2014 das Amt der Präsidentin von Peter Iseli übernehmen. Für seine grosse Aufbauarbeit und Unterstützung vom heutigen Verein Kanin Hop Schweiz wurde ihm von der Versammlung die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Unter der Koordination von Katharina Wermuth ist in Weggis unter grossem Publikumsaufmarsch die 5. Schweizermeisterschaft organisiert worden. Erstmals in der Geschichte von Kanin Hop Schweiz haben wir auch den Hoch- und Weitsprung ins Turniergeschehen aufgenommen.

Als Vorbereitung für den Mülchi Cup wurde im März in Bäch ein Trainingspringen durchgeführt, dass von einer guten Handvoll Hoppern wacker genutzt wurde. Am Osterspringen war's wohl sehr kalt - nicht desto Trotz, wir fanden uns alle in einem friedlichen Turnier und durften den anwesenden Besuchern nun schon zum dritten Mal unser Hobby mit den springenden „Osterhasen“ präsentieren. Ein herzliches Dankschön den Organisatoren der Osterrammlerschau Mülchi, dass wir nun schon zum dritten Mal das Gastrecht an dieser Ausstellung geniessen durften.

An der Luga in Luzern und an der Animalia in St. Gallen durften wir ebenfalls wieder mit dabei sein. Wir haben diese zwei Messen als Schaufenster für Interessierte genutzt, Vorführungen gezeigt und je ein kleines Turnier durchgeführt. Dabei haben wir ganz klar bemerkt, wir werden beachtet, aber auch beobachtet. Aus dem Tierschutzbericht haben wir gelernt, dass wir noch vermehrt auf den Umgang mit unsern Tieren achten müssen - nicht, dass unser Umgang grob oder fahrlässig war - aber aus der Optik eines Zuschauers mochte ein Handgriff ein völlig anderes Bild vermitteln, als es in Tat und Wahrheit tatsächlich war. Wir haben dem Rechnung getragen und in unserem Reglement für Turniere noch einige Anpassungen verschärft und unsere Hopper noch vermehrt sensibilisiert.

An der Herbsttagung vom Verband Rassekaninchen Schweiz hat unser Verein am 13. September die Möglichkeit bekommen, unser Hobby vorzustellen. Wer bis dahin noch nichts von Kanin Hop wusste, wurde von Katharina Wermuth mit einem ausführlichen Referat in unsere Freizeitgestaltung mit Kaninchen eingeführt und aufgeklärt.

Sicher ist - nicht aus jedem Züchter wird ein Kanin Hopper - und nicht jeder Kanin Hopper wird oder ist ein Züchter - aber beide können voneinander lernen

und profitieren und im Grundsatz sind sie sich einig - alle teilen sich die Begeisterung und Freude im Umgang mit Kaninchen.

Es ist mir wichtig, dass unsere Kanin Hopper nicht nur lernen, wie man Kaninchen mit viel Geduld und Zeit zum Springen bringt. Am zweitägigen Weekend in Wangen wurde der erste Kanin Hop Grundkurs durchgeführt: Fütterung - Haltung - Krankheiten, aber auch der richtige Umgang mit den Tieren waren wichtige Themen. Gleichzeitig haben wir unseren Hoppern einen Einblick in die Welt des Kaninchenzüchters gegeben. Gezielt auch im Hinblick auf die anstehende Europameisterschaft im Februar 2015 - haben wir uns auch eingehend mit dem Turnierreglement auseinandergesetzt. Das Turnier am gleichen Wochenende hat uns hoffen lassen, dass wir Schweizer Hopper sehr wohl eine Chance haben könnten, in Sempach in die vorderen Reihen zu springen.

Die 6. Schweizermeisterschaft in Martigny anfangs Dezember brachte in der Westschweiz einen grossen Werbeeffekt. In diversen Zeitungen wurde darüber berichtet - an dieser Stelle ein grosses Dankeschön der Familie Hubert, die sich in der französischen Schweiz sehr für unser Hobby einsetzt. An diesem Wochenende wurde das letzte Ausscheidungsspringen für die kommende Europameisterschaft gemacht. 17 Hopper haben sich für die EM qualifiziert.

Der Vorstand von Kanin Hop Schweiz hat sich intensiv mit dieser Organisation der Europameisterschaft auseinandergesetzt. Wir haben in zwei Sitzungen unsere Geschäfte rund um Kanin Hop Schweiz behandelt. In vielen Stunden wurde nebenbei die Europameisterschaft organisiert und Ende Januar auch durchgeführt.

In Sempach sind 230 Kaninchen mit ihren 69 Besitzern aus Deutschland, Tschechien, Holland und der Schweiz an den Start gegangen und haben ihr Können in den verschiedenen Disziplinen wie Springen auf der geraden Bahn, im Parcours oder im Hoch- und Weitsprung gezeigt.

Mit sehr grosser Freude und Stolz habe ich von allen Seiten gehört, dass alle Mitglieder von Kanin Hop Schweiz ihr ganzes Können gezeigt haben. Wenn ein Kaninchen nicht so gelaufen ist, wie sie es sonst von ihrem Tier kennen, sind sie trotzdem mit einem Lächeln und einem liebevollen Streicheln ihres Kaninchens von der Bahn gegangen oder sie haben den Lauf abgebrochen, wenn sie gemerkt haben, dass ihr Tier nicht „seinen“ Tag hat.

Unsere Hopper haben die richtige Einstellung zum Kanin Hop gezeigt und vor allem gelebt und darauf dürfen sie sehr stolz sein. Sie haben mit viel gutem Charakter und Sportgeist allen Zuschauern vorgeführt, was Kanin Hop ist und

wie es bei Kanin Hop Schweiz gelernt und gelebt wird - mit Respekt und Vertrauen dem Tier gegenüber.

Ich möchte allen Hoppern und Helfern ganz herzlich danken für den vorbildlichen Einsatz an der Kanin Hop Europameisterschaft in Sempach! Allen voran dem Turnierleiter Jules Schweizer, der Koordinatorin Katharina Wermuth, unserem bewährten Parcourbauer Michael Zurbuchen wie auch Veronika Wermuth, die mit der Firma x-jump fast sämtliche Hürden gebaut hat. Sandra Lanz hat während den Turniertagen im Hintergrund die grosse Büroarbeit erledigt und all unsere Kanin Hop Richter haben während den Turnieren nach besten Wissen und Gewissen die Paare auf der Bahn bewertet. Unsere jungen Hopper haben mit Eltern, Freunden und Bekannten überall da angepackt, wo Not am Mann war, sei es beim Aufbau, im kleinen Restaurant, während dem Turnier und vorallem nach dem Turnier beim Aufräumen. Alle haben miteinander Hand in Hand gearbeitet - Euch allen ein ganz grosses Dankeschön!

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei all unseren Sponsoren, die uns so grosszügig unterstützt haben - unsere Hauptsponsoren: die Firma Biomill SA, die Firma Zurbuchen Spenglerei und Bedachungen in Wangen/SZ sowie die Firma Metallmontage Küssnacht AG sowie die vielen Hürden- und Laufspensoren, die es uns mit ihrer finanziellen Unterstützung möglich machen, dass unser Verein Kanin Hop Schweiz auch von dieser Seite aus bestehen kann.

Ich freue mich darauf, mit unseren Hoppern und all unseren Sympathisanten in ein weiteres spannendes Kanin Hop Jahr zu „springen“. Dabei wünsche ich jedem bei unseren Anlässen ein vergnügliches Beisammensein, den Hoppern viel Freude beim Springen mit ihren Kaninchen und den Zuschauern viel Spaß beim Zusehen.

Küssnacht am Rigi, im März 2015

Regula Wermuth
Präsidentin Kanin Hop Schweiz